

Berlin, den 14. März 2021

Hygienemaßnahmen ab 15.3.2021 – Medizinische Maske, Präsenz, Selbsttest für SchülerInnen

Liebe Eltern,

schneller als gehofft, müssen wir uns wieder melden. Schon seit Donnerstag überschlagen sich die Informationen in den lokalen Medien bezgl. geänderter/zu ändernder Corona-Hygienemaßnahmen. Die Schule wird dabei grundsätzlich nicht aufgrund diverser Pressemitteilungen aktiv, sondern erst, wenn solche Veränderungen in einer verbindlichen Form, durch neue Verordnungen oder entsprechende Senatsschreiben, mitgeteilt werden. Ein knappes Dutzend entsprechender „Nachrichten“ erhielt die Schule seit Freitag.

Ab 15. März nun Verpflichtung zur „medizinischen Maske“

Von zentraler Bedeutung für die umzusetzenden Hygienemaßnahmen an der Schule sind die **ab Montag, dem 15.3.2021**, geltenden *MUSTERHYGIENEPLÄNE CORONA für die Primarstufe und Sekundarstufe*, welche auf der Änderung der *Schul-Hygiene-Covid-19-Verordnung* beruhen: „In enger Abstimmung mit dem Hygienebeirat der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie wird in Analogie zu anderen gesellschaftlichen Bereichen die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) ab 15.03.2021 **ausschließlich durch das Tragen einer medizinischen Maske** erfüllt.“ – heißt es im Begleitschreiben an die Schulen.

(Möglicherweise erreicht diese Nachricht Sie nicht mehr vor oder nicht rechtzeitig vor dem Schulbeginn morgen. Daher werden wir zum Montag entsprechende Masken zur Verfügung stellen, für diejenigen, die noch keine medizinische Maske dabei haben. Grundsätzlich sind aber die Elternhäuser für die entsprechende Ausstattung ihrer Kinder verantwortlich.)

Weitere Präsenzklassen drei Tage vor den Ferien?

Für die 10. und 12. Klasse wird es in der Zeit vom 17. bis 19.3.21 Präsenzunterricht in der Schule geben (Elternbrief vom 7.3.21).

Auf Nachfrage möchten wir Ihnen mitteilen, dass diese Entscheidung einerseits natürlich die veränderten Vorgaben des Senats in die Abwägung einbezieht. Darüber hinaus stand diese Entscheidung im Spannungsfeld zwischen der Berücksichtigung eines möglichen Infektionsgeschehens drei Tage vor unseren Osterferien und der Gewichtung der pädagogisch-sozialen Sinnfälligkeit, alle SchülerInnen nochmals für wenige Stunden in die Schule zu holen.

Rückmeldungen aus der Schulgemeinschaft zeigen uns, dass aus Sicht der Eltern unterschiedliche Präferenzen bestehen.

Die **Turnhalle** bietet u. E. aufgrund ihres Raumvolumens sowie der Lüftbarkeit, ihrer separaten Zugänglichkeit für eine ganze Klasse einen höheren Infektionsschutz als ein Klassenraum für die Hälfte der SchülerInnen.

Auch hier ist nochmals auf die **Regelung zur Präsenzpflcht** hinzuweisen:

Die Teilnahme am Präsenzunterricht ist freiwillig. Die Entscheidung treffen bei fehlender Volljährigkeit die Erziehungsberechtigten.

Bitte informieren Sie, sofern es Ihnen möglich ist, bereits im Vorfeld die KlassenbetreuerInnen, so dass die Schule Ihre Rückmeldung evtl. in ihre Planungen einschließen kann.

Parallel zum angesetzten Präsenzunterricht findet kein online-Unterricht statt. Angekündigte Tests, Übungen und Klassenarbeiten finden ausschließlich in Präsenzform statt.

Selbsttests für SchülerInnen

Auch das Thema Selbsttest für SchülerInnen hat Ende der Woche an Fahrt aufgenommen. Eine ganze Reihe von Informationen gingen bisher an die Schule.

Ohne hier ausführlich zu werden, vor allem weil wir annehmen, dass Anfang der Woche hier weitere Informationen kommen:

- voraussichtlicher Beginn ab 17.3.21;
- angedacht sind bisher die abschlussrelevanten Klassen (bei uns 11. und 13.), ...
- ... welchen zwei Selbsttests/Schüler/Woche zur freiwilligen Eigenanwendung mit nach Hause gegeben werden;
- entsprechendes Infomaterial zu Handhabung wird es noch geben;
- die Auslieferung der Tests ist hier und da schon gestartet.

Sobald sich hier das Weitere konkretisiert, *werden wir die entsprechenden Klassen so schnell als möglich informieren.* Noch ist in der Schule auch keine Lieferung angekommen, so dass uns das konkrete Produkt noch nicht verlässlich bekannt ist.

Mit sonntäglichem Gruß

Kerstin Thiele
stellvertretend für das Krisenteam,

Cornelia Wirth, Dr. Wolfgang Wagner
die Schulleitung und

Dr. Uwe Czech
die Geschäftsführung